

Sprachreise nach England

Übern Kanal

In der ersten Pfingstferienwoche unternahmen Frau Pfeuffer, Frau Wolpert und Herr Preisendörfer mit einer Schülergruppe bestehend aus Acht- und Neuntklässlern unserer Realschule eine spannende Reise nach England. Die Anreise erfolgte mit dem Bus. Nach der Überfahrt mit der Fähre von Calais nach Dover ging es weiter zu unserem Zielort Eastbourne an der südenglischen Küste.



Unterrichts anwenden.

Die Schülerinnen und Schüler waren während ihres Aufenthalts in Gastfamilien untergebracht. Dabei wohnten jeweils zwei bis vier unserer Schülerinnen und Schüler gemeinsam in einer Familie. So erhielten sie

interessante Einblicke in den britischen Alltag und konnten ihre Englischkenntnisse auch außerhalb des

Von Montag bis Freitag nahmen die Schülerinnen und Schüler jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr an Sprachkursen teil. Der Unterricht wurde von muttersprachlichen Englischlehrkräften durchgeführt und bot den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse in authentischer Umgebung zu verbessern und zu vertiefen. Die Ausflüge und Besichtigungen fanden jeweils am Nachmittag statt.



Während unseres Aufenthalts erkundeten wir Eastbourne bei einer Stadtrallye und hatten außerdem Gelegenheit, die Stadt auf eigene Faust zu entdecken und einzukaufen. Ein weiterer Höhepunkt war der Ausflug nach Brighton, wo wir das lebendige Flair der Küstenstadt erleben konnten.

Außerdem besuchten wir die historischen Städte Hastings und Battle. Dort konnten wir den besonderen Charme Südenglands kennenlernen und interessante Einblicke in die Geschichte der Region gewinnen.

Am Samstag stand schließlich ein Tagesausflug nach London auf dem Programm. Dort besichtigten wir



zahlreiche berühmte Sehenswürdigkeiten wie den Tower of London, die Tower Bridge, die Palace of Westminster mit dem berühmten Big Ben, die 10 Downing Street sowie den Buckingham Palace. Anschließend blieb noch Zeit zum Shoppen, bevor wir am Abend die Heimreise antraten.



Nach einer erlebnisreichen Woche voller neuer Eindrücke, sprachlicher Erfahrungen und kultureller Begegnungen kamen wir alle wohlbehalten wieder zu Hause an. Die Englandfahrt bot den Schülerinnen und Schülern viele wertvolle Erfahrungen und wird ihnen sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Matthias Preisendörfer





